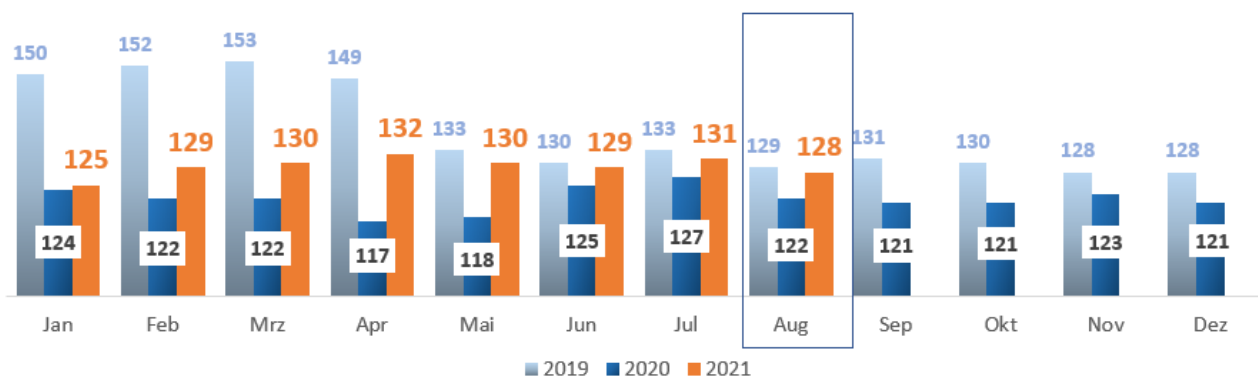


## Weitere Angebotsverknappung und steigende Preise bei Neuwagen

Ferdinand Dudenhöffer, Alfred Paul\*

Es ist eine äußerst ungewohnte Konstellation im deutschen Automarkt. Autos sind knapp, es herrscht Nachfrageüberhang. Der Automarkt ist sitzt im Ungleichgewicht. Nicht etwa, weil die Kunden fehlen, sondern wichtige Teile für den Bau neuer Autos, die Halbleiter, seit gut neun Monaten Mangelware sind. Die Krise zieht sich durch die weltweite Branche und macht sich immer stärker im Neuwagenmarkt bemerkbar. Im ersten Halbjahr konnten gefüllte Händler- und Importeurslager die Knappheit mildern.

Abb. 1: CAR-Auto-Index



Index-Komponenten	Gewicht	Jul 21	Aug 21	Diff.
CAR-Abo-Faktor Top 30	20%	1,5%	<b>1,5%</b>	-
CAR-Abo-Faktor alle Angebote	10%	1,8%	<b>1,8%</b>	-
Anzahl Abo-Angebote	20%	430	<b>411</b>	<b>-19</b>
Internet-Rabatt Top 30	20%	17,9%	<b>17,9%</b>	-
Internet-Rabatt BEV	5%	36,1%	<b>35,1%</b>	<b>-1,0%</b>
Internet-Rabatt PHEV	5%	27,9%	<b>27,9%</b>	-
Quote Eigenzulassungen	20%	26,0%	<b>24,1%</b>	<b>-1,9%</b>

\* Prof. Dr. Ferdinand Dudenhöffer ist Direktor des CAR-Center Automotive Research, Duisburg. Alfred Paul verantwortet die Analysen und Datenerhebungen zum Car-Auto-Report. [www.car-future.com](http://www.car-future.com)

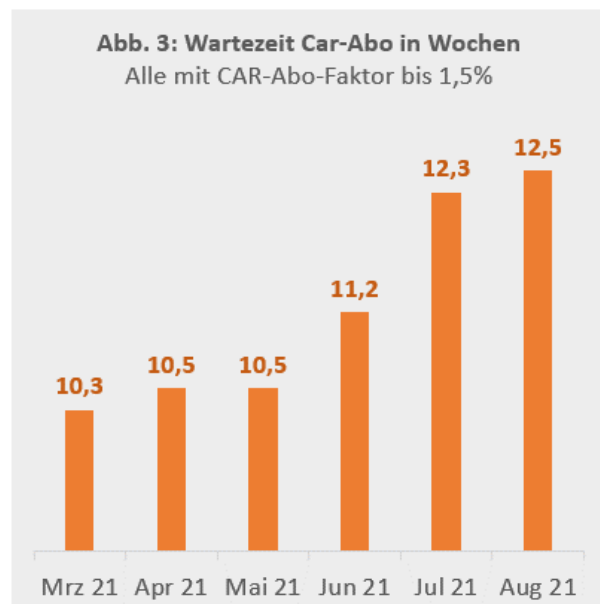
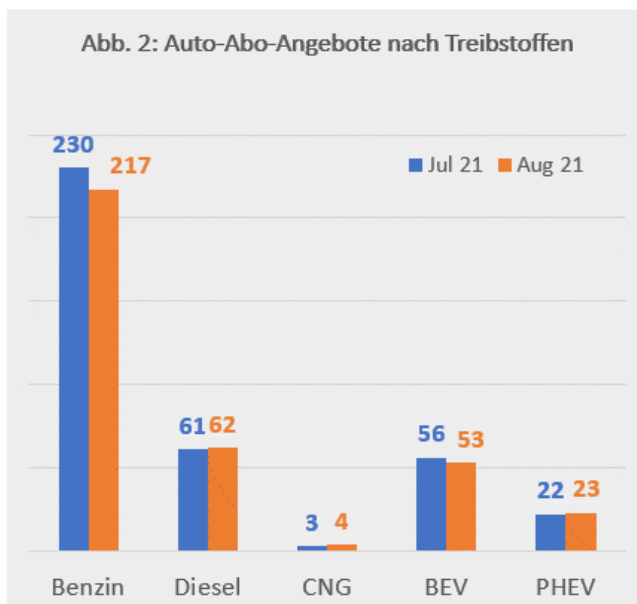
Diese Überbrückungshilfen sind aufgebraucht. Das zeigt der August CAR-Auto-Report (vgl. Abb. 1). Im August ist der CAR-Auto-Index auf 128 Punkte gesunken, sprich die Rabatte im Automarkt gehen weiter zurück, die Zahl der Angebote wird kleiner und die Lieferzeiten werden länger. Der deutliche Rückgang der Eigenzulassungen macht den Durchschnitts-Neuwagen teurer, preisgünstige Tageszulassungen werden deutlich weniger. Gesunken sind auch die Rabatte bei den begehrten vollelektrischen Neuwagen. Renault hat die Rabatte für den ZOE deutlich gekürzt (vgl. Anhang Abb. A4). Zusätzlich geht die Zahl der Modellangebote bei Auto-Abos zurück. So sank im dynamisch entwickelnden Markt für Auto-Abo die Anzahl der Angebote im Juli deutlich auf 411 (vgl. Abb.1).

### Der Index-Neuwagen wird netto 180 Euro teurer

Für einen Neuwagen bezahlt der Autokäufer in Deutschland im Schnitt 36.500 Euro. Der Rückgang des CAR-Auto-Index korrespondiert mit einer Verteuerung des Neuwagens im August um 0,5% oder 180 Euro. Weniger Tageszulassungen, fallende Rabatte bei Elektroautos und das geringere Auto-Abo-Angebot machen die Neuwagen „netto“ teurer. Nicht die Listenpreise steigen, sondern die Rabatte sind im Schnitt um 180 Euro im August gekürzt.

### Benziner und BEV mit sinkendem Auto-Abo-Angebot

Neuwagen haben sich im August bei den Abo-Anbietern weiter verknappert. Abb. 2 zeigt, dass insbesondere bei den begehrten Benzinern und vollelektrischen Autos (BEV) das Angebot rückläufig ist. Die Zahl der Angebote der weniger interessanten Diesel und Plug-In Hybride ist dagegen im August leicht gestiegen. (Hinweis: Einige Abo-Anbieter wie etwa Sixt machen keine Angaben zur Motorisierung, daher addieren sich die Zahlen in Abb. 2 nicht zu



411)

### Wartezeiten steigen auf 12,5 Wochen bei Auto-Abos

Aufschlussreich auch die Entwicklung der Wartezeiten für das neue Auto beim Auto-Abo (vgl. Abb.3). Die Wartezeiten für alle recherchierten Neuwagen Auto-Abos mit

einem CAR-Abo-Faktor bis zu 1,5% stiegen auch im August weiter an. Die Lieferzeiten für Neuwagen werden kontinuierlich länger. Seit März ist die Lieferzeit von 10,3 Wochen bis August auf 12,5 Wochen oder um 21 % angestiegen (vgl. Abb.3). Was bei den Lieferzeiten im Auto-Abo-Bereich beobachtbar ist kann nach unserer Einschätzung im Trend klar auf den gesamten Neuwagenmarkt übertragen werden. Da der klassische Neuwagen stärker individualisiert ist und weniger in größeren Paketen geordert wird, ist dort die durchschnittliche Lieferzeit um einen Faktor x länger. Wenn man so will ist das Auto-Abo-Segment eine Stichprobe aus dem Gesamtmarkt, die aufgrund der Angebotsbreite der Abo-Angebote auch repräsentativ sein sollte, allerdings immer verlängert um den Faktor x.

## Rückläufiger Eigenzulassungs-Effekt drückt Durchschnitt-Rabatt

Eigen- oder Kurzzulassungen werden üblicherweise mit deutlich höheren Nachlässen im Markt angeboten als Neuwagen. Abb. 4 gibt einen Überblick zu den von uns recherchierten Rabatten bei Eigenzulassungen im Monat August. Im Mittel würden Eigenzulassungen um knapp 9% höher rabattiert als der klassische Neuwagen. Dabei gibt es deutliche Streuungen zwischen den Marken und den Fahrzeugklassen.

Abb. 4: Wie sich Neuwagen und Eigenzulassungen (Kurzzulassungen) beim Rabatt auf den Listenpreis unterscheiden

	Ø Rabatte Internetvermittler August 2021		
	Kurzzulassung	Neuwagen	Diff.
Audi A3	19,1%	12,0%	7,2%
Audi A4	18,5%	11,9%	6,7%
Ford Focus	34,4%	23,8%	10,6%
Ford Mondeo	34,7%	25,5%	9,2%
Hyunda i20	24,3%	21,2%	3,0%
Hyundai Tucson	19,1%	17,5%	1,6%
Renault Talisman	31,5%	22,1%	9,4%
Renault Megane	32,5%	23,4%	9,1%
Opel Insignia GS	29,3%	20,2%	9,1%
Opel Astra	35,2%	22,9%	12,3%
Suzuki Swace	25,7%	12,7%	13,0%
Suzuki SX4 S-Cross	25,7%	23,2%	2,5%
VW Golf 8	24,3%	13,2%	11,2%
VW Passat	27,4%	13,2%	14,2%
<b>Durchschnitt</b>	<b>27,3%</b>	<b>18,8%</b>	<b>8,5%</b>

Abb. 5: Eigenzulassungs-Quoten

	Eigenzulassungen*	
	Jul 21	Diff letzte 6 Monate
Audi	20,3%	-5,6%
BMW	24,2%	-0,5%
Fiat	26,4%	-2,2%
Ford	16,1%	0,3%
Honda	30,3%	5,1%
Hyundai	38,8%	-7,2%
Jeep	28,7%	-19,5%
Kia	31,3%	-4,4%
Nissan	41,7%	-9,5%
Opel	22,3%	-10,7%
Peugeot	22,2%	-4,4%
Renault	37,4%	4,6%
SEAT	10,1%	-15,3%
Skoda	21,0%	6,6%
Suzuki	35,5%	-0,9%
Toyota	30,4%	2,8%
VW	20,2%	-3,1%
Volvo	23,6%	5,1%
<b>Markt</b>	<b>24,1%</b>	<b>-1,8%</b>

\* Berichtsmonat jeweilige Vormonat nach KBA

So waren etwa im August VW Passat Eigenzulassungen deutlich höher rabattiert als Audi A4 Eigenzulassungen. Da SUV gefragt sind und Knappheit im Automarkt vorliegt, beträgt die Spanne zwischen Eigenzulassung und klassischem Neuwagen bei Hyundai Tucson sehr knappe 1,6%. Hauptgrund für „dünne“ Differenzen zwischen Kurzzulassung und Neuwagen ist die Lieferfähigkeit. Das Fahrzeug mit Die Kurzzulassung ist direkt verfügbar, während der individuell bestellte Neuwagen mehrere Monate Lieferzeit hat.

Aufgrund der Halbleiter bedingten Angebotsknappheit haben sich bei einigen Marken schmale Differenzen zwischen Kurz- und Neuzulassung gebildet. Das ist allerdings

nicht der Normalfall. Ohne die Chipkrise würde der Abstand zwischen Neuwagen- und Kurzzulassung eher bei 12% oder 13% liegen. Die Analyse zeigt, wie stark die Netto-Preise für Neuwagen gestiegen sind. Allein im August lag die Preissteigerung unseres Index-Neuwagens bei 180 Euro.

Abb. 5 zeigt, wie sich die Eigenzulassungen der einzelnen Marken im Juli entwickelt haben. Spitzenreiter war Nissan mit 41,7% Eigenzulassungsquote. In den Vormonaten lag diese im 6-Monatsschnitt allerdings nochmal um 9,5% höher. Der überwiegende Teil der Automarken hat seine Eigenzulassungen im Juli – unserem Vergleichsmonat – zurückgefahren.

### **Fazit: Automarkt ist im Halbleiter-Stress**

Marktungleichgewichte kennzeichnen den Automarkt im August. Die Autokäufer waren im August mit höheren Nettopreisen für Neuwagen konfrontiert. Diese Entwicklung wird in den nächsten Monaten weitergehen. Käufer sind derzeit bereit, höhere Preise für direkt verfügbare Autos zu bezahlen. Das zeigt die Analyse der Eigenzulassungen.

Relativ stabil, wenn auch mit längeren Lieferzeiten, bleibt im August die Preisstruktur bei den Auto-Abos. Das zeigt der CAR-Abo-Faktor, wie in Abb. 1, aufgeführt. Sowohl bei den Top 30 Angeboten als auch bei sämtlich recherchierten – echten – Auto-Abos bleiben die CAR-Abo-Faktoren konstant bei 1,5% bzw. 1,8%. Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass CAR-Abo-Faktoren bis zum Wert 1,6% attraktive Angebote sind, die häufig auch für Autofahrer mit hohen Versicherungs-Schadensfreiheitsstufen kostengünstiger als der übliche Kauf oder das normale Leasing sind.

Zwar sind bei den Internet-Rabatten der 30-meistverkauften Modelle im letzten Monat bei Verbrennern und Plug-IN Hybriden keine Rabatt-Kürzungen aufgetreten, aber die Lieferzeiten werden deutlich länger. Wer also ein neues Fahrzeug sucht, sollte überlegen, ob er den Kauf ins nächste Jahr verlegen kann oder sich bei den noch relativ kurzfristigen lieferbaren Auto-Abo umschaute. Wichtig ist dabei immer, den CAR-Abo-Faktor zu berechnen, um nicht „überteuert“. Wir gehen davon aus, dass die Entwicklung zu steigenden Netto-Neuwagenpreisen auch in den nächsten Monaten anhält. Autos sind durch die Chip-Krise in den letzten Monaten schon teurer geworden und die Netto-Preissteigerung werden sich in den nächsten Monaten fortsetzen.

## ANHANG

**Abb. A1 : Interessantesten 20 Auto-Abos im August**

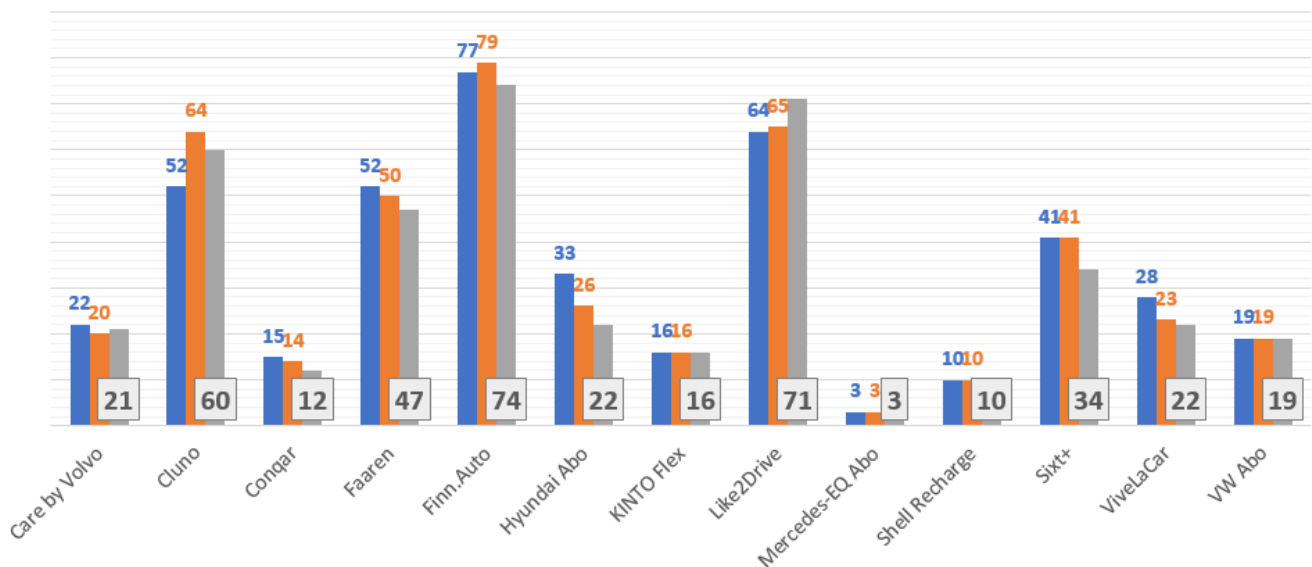
	Marke	Modellreihe	Listenpreis (Brutto)	Rabatte in %	Monatl. Rate	Car-Abo-Faktor	Leasing-Faktor SF 30	Kosten Barkauf SF30	Wartezeit (in Wochen, ab 16.08)	Anbieter
1	BMW	3er Touring Luxury Line	64.580 €	16%	<b>608 €</b>	1,1%	1,4%	695 €	15,5	Finn.Auto
2	Peugeot	Traveller L2 Allure	56.640 €	20%	<b>529 €</b>	1,2%	1,8%	825 €	26	Like2Drive
3	BMW	5er Touring Sport Line 520d*	67.400 €	15%	<b>674 €</b>	1,2%	1,5%	880 €	14	Cluno
4	Ford	Kuga ST-Line X (Jw)	47.750 €	22%	<b>439 €</b>	1,2%	1,4%	517 €	16	Like2Drive
5	Opel	Grandland Elegance	41.005 €	15%	<b>419 €</b>	1,2%	1,7%	541 €	18	Like2Drive
6	Mercedes	EQV 300 Lang (Jw)	71.530 €	11%	<b>799 €</b>	1,3%	1,2%	1.018 €	3	Faaren
7	BMW	X2 M Sport	55.350 €	16%	<b>588 €</b>	1,3%	1,4%	586 €	15,5	Finn.Auto
8	Seat	Ateca Xperience	42.010 €	20%	<b>429 €</b>	1,3%	1,6%	503 €	20	Like2Drive
9	Renault	Kadjar Black Edition*	38.900 €	23%	<b>394 €</b>	1,3%	1,6%	499 €	6	Cluno
10	Volvo	XC 60 Inscription	69.000 €	21%	<b>738 €</b>	1,4%	1,3%	732 €	4	Care by Volvo
11	SEAT Cupra	Ateca Cupra	48.445 €	21%	<b>519 €</b>	1,4%	1,6%	547 €	22	Conqar
12	Skoda	Kodiaq Style (Jw)	50.440 €	21%	<b>549 €</b>	1,4%	1,5%	557 €	14	Like2Drive
13	BMW	1er Modell Sport Line	47.850 €	17%	<b>558 €</b>	1,4%	1,6%	529 €	6	Finn.Auto
14	Mini	Cooper Classic Trim 3Trg.	31.720 €	15%	<b>388 €</b>	1,4%	1,6%	370 €	16,5	Finn.Auto
15	Seat	Leon Style	28.864 €	19%	<b>339 €</b>	1,4%	1,7%	344 €	22	Conqar
16	Toyota	Corolla TS Team D Hybrid	32.350 €	15%	<b>409 €</b>	1,5%	1,5%	427 €	8	KINTO Flex
17	VW	Touran Comfortline*	42.610 €	20%	<b>514 €</b>	1,5%	1,6%	581 €	4	Cluno
18	Volvo	V 60 Inscription	57.980 €	19%	<b>709 €</b>	1,5%	1,5%	712 €	4	Care by Volvo
19	Citroen	C3 Shine Pack	24.510 €	21%	<b>299 €</b>	1,5%	1,9%	331 €	14	Like2Drive
20	VW	Golf Life*	36.705 €	14%	<b>494 €</b>	1,6%	1,7%	541 €	4	Cluno

\* Bereinigte Rate und Car-Abo-Faktor

**Fahrzeuge mit Laufleistung bis 5.000 Kilometern = Jungwagen (Jw)**

**Abb. A 2: Anzahl Auto-Abo-Angebot (Jun./Jul./Aug.)**

■ Jun 21 ■ Jul 21 ■ Aug 21



**Abb. A3 : Rabatte Internetvermittler Top 30 Modelle**

Modellreihe	Typ	Listenpreis (19%MwSt)	Rabatt in %		
			Jul	Aug	Diff
AUDI A3	35 TFSI 6G Sportback	29.400 €	11,5%	12,0%	0,5%
AUDI A4	40 TDI S-Tronic Avant Basis	45.650 €	11,9%	11,9%	-
AUDI Q3	35 TFSI	35.450 €	11,5%	12,0%	0,5%
BMW 3er	320d Limousine Advantage	45.750 €	16,0%	16,0%	-
BMW 5er	520d Aut. Touring	55.100 €	16,1%	16,1%	-
BMW X1	20i sDrive Aut. Advantage	39.900 €	20,1%	20,1%	-
FIAT 500	Cult 1.0 GSE Hybrid	14.850 €	29,1%	29,3%	0,2%
FORD FIESTA	1.0 EcoBoost Trend 3trg.	16.000 €	22,3%	22,3%	-
FORD FOCUS	1.5 EcoBlue Turnier ST-Line	30.200 €	24,0%	23,8%	-0,2%
FORD KUGA	1.5 EcoBoost 6G 2x4 Titanium	33.750 €	24,1%	23,1%	-1,5%
HYUNDAI i20	Pure 1.2	13.990 €	16,5%	16,5%	-
HYUNDAI Kona	1.0 T-GD Select	22.200 €	20,1%	20,1%	-
Mazda CX-30	Sykactiv-G 2.0 M Hybrid	24.790 €	17,8%	17,8%	-
Mini	Mini One Classic Trim 3Trg.	21.700 €	14,6%	14,6%	-
Nissan Qashqai	1.3 DIG-T MHEV Acenta	31.530 €	27,2%	27,2%	-
OPEL ASTRA	1.2 DI-Turbo Elegance ST	26.610 €	22,9%	22,9%	-
OPEL CORSA	1.2 DI-Turbo Edition 5-T	18.490 €	22,4%	22,4%	-
OPEL Crossland X	1.2 Turbo 6G Edition	23.730 €	17,8%	18,2%	0,4%
RENAULT CAPTUR	TCe 90 Intens	23.700 €	23,3%	23,2%	-0,1%
RENAULT CLIO	TCe 90 Intens	19.450 €	24,8%	24,8%	-
SEAT Ateca	1.5 TSI ACT Style	29.145 €	18,8%	18,8%	-
SEAT Ibiza	1.0 TSI 5G Style	18.990 €	20,5%	20,5%	-
SEAT LEON	1.5 TSI ST FR	27.700 €	18,7%	18,7%	-
SKODA FABIA	1.0 MPI Ambition	17.590 €	19,9%	19,7%	-0,2%
SKODA Kamiq	Active 1.0 TSI	19.350 €	21,0%	18,8%	-2,2%
SKODA OCTAVIA	2.0 TDI DSG Combi Style	35.050 €	20,0%	20,0%	-
Toyota Yaris	1.5 Hybrid	20.390 €	13,1%	13,1%	-
VW GOLF	1.5 TSI OPF Style	30.455 €	13,2%	13,2%	-
VW TIGUAN	2.0 TDI SCR 6G Elegance	39.120 €	13,3%	13,3%	-
VW Passat	2.0 TDI SCR Conceptline Variant	34.705 €	13,2%	13,2%	-
<b>Gewichteter Durchschnitt</b>			<b>17,9%</b>	<b>17,9%</b>	

**Abb. A4 : Internetvermittler BEV-Modelle (Top15)**

Modellreihe	Typ	Listenpreis (19%MwSt)	Rabatt in %		
			Jul	Aug	Diff.
AUDI e-tron	50 quattro	69.100 €	26,4%	26,4%	-
BMW i3	E	39.000 €	37,5%	37,5%	-
Fiat 500e Icon	E 42 kWh	29.560 €	37,4%	37,4%	-
Hyundai Kona	E	35.650 €	36,5%	36,5%	-
Hyundai Ioniq	38,4 kWh	35.350 €	38,3%	38,3%	-
Mercedes EQA	250	47.540 €	24,6%	24,6%	-
Mini Cooper	Trim S Cooper SE	32.500 €	39,0%	39,0%	-
Nissan Leaf	ZE1 MY 20	29.990 €	37,4%	37,4%	-
Opel Corsa	E Selection	29.900 €	35,4%	35,4%	-
Peugeot e208	Active	30.450 €	33,5%	34,6%	0,9%
Renault Zoe	Life R110 Z.E 40	29.990 €	46,0%	41,8%	-4,2%
Smart Fortwo	EQ Fortwo Coupe	21.939 €	43,5%	43,5%	-
Tesla Model 3	Standard Plus	43.970 €	21,8%	21,8%	-
Volkswagen Id 3	Pro	35.460 €	30,5%	30,5%	-
Volkswagen Id 4	Pro	44.915 €	24,9%	24,9%	-
<b>Gewichteter Durchschnitt</b>			<b>36,1%</b>	<b>35,1%</b>	

**Abb. A5 : Internetvermittler PHEV-Modelle (Top15)**

Modellreihe	Typ	Listenpreis (19%MwSt)	Rabatt in %		
			Jul	Aug	Diff.
Audi A3	Sportback 40 TFSI e S-Tronic	38.440 €	31,4%	31,4%	-
Audi A6	50 TFSI e quattro S-Tronic 2.0	61.790 €	23,4%	23,4%	-
BMW 3er	Advantage 330e Limousine 2.0	54.150 €	25,1%	25,0%	-0,1%
BMW X3	Advantage xDrive30e 2.0 AWD	57.900 €	23,0%	22,9%	-0,1%
BMW X5	45e xDrive 3.0 AWD	77.300 €	22,7%	22,7%	-
Ford Kuga	Titanium 2.5	41.050 €	35,0%	35,0%	-
Mercedes GLC	300e 4Matic	56.109 €	19,9%	19,9%	-
Mercedes E-Klasse	Limousine 300 e 2.0	60.375 €	17,6%	17,6%	-
Mini Countryman	Cooper S E 1.5 AWD	39.100 €	29,9%	29,9%	-
Mitsubishi Outlander	2.4 PHEV AWD	39.990 €	34,5%	34,5%	-
Kia Ceed	Sportswagon Vision 1.6 GDI	34.990 €	37,5%	37,5%	-
Opel Grandland X	1.6 DI-Turbo AWD	45.040 €	32,9%	32,9%	-
Volkswagen Passat	Limousine GTE 1.4 TSI	44.845 €	28,6%	28,6%	-
Volvo V60	Recharge Insc. Expr. 2.0 T6 WD	56.350 €	24,2%	24,2%	-
Volvo XC90	Recharge Insc. Expr. 2.0 T8 WD	77.300 €	22,9%	22,9%	-
<b>Gewichteter Durchschnitt</b>			<b>27,9%</b>	<b>27,9%</b>	

## Definition CAR-Abo-Faktor

Die Attraktivität eines Auto-Abos erkennt man am CAR-Auto-Abo-Faktor. Je kleiner der Auto-Abo-Faktor, umso besser das Angebot. Von uns werden monatlich die 10 besten CAR-Abo-Faktoren auf unserer Website veröffentlicht.

Berechnen kann jeder den CAR-Abo-Faktor eines Angebots. Die Formel lautet:

$$\frac{\text{Abo-Monatsrate}}{(\text{Listenpreis} - \text{Rabatt}) = \text{Angebotspreis}} = \text{CAR-Abo-Faktor}$$

Hinweis: Monatsrate auf Laufleistung 15.000 km pro Jahr normieren

Beispiel:

- Monatsrate: 300 € (bei 15.000 km pro Jahr)
  - Listenpreis: 25.000 €
  - Rabatt: 18% = 4.500 € (etwa bei Internetvermittler)
- } 20.500 € = Angebotspreis
- } CAR-Abo-Faktor = 1,5%

Im Beispiel bezahlt man 1,5% des Angebotspreises des Autos für die monatliche Nutzung. Dabei sind alle Kosten außer Kraftstoff mit der monatlichen Abo-Rate für 1.250 km pro Monat abgedeckt bzw. 15.000 km pro Jahr abgedeckt.

1,5% ist ein guter Wert

Achten Sie darauf, dass jeweils 15.000 km Jahresfahrleistung vereinbart wurde. Ansonsten sollte zur Vergleichbarkeit das Angebot auf 15.000 km normieren. Auch das geht ganz einfach

$$\frac{\text{Monats-km} = \text{Jahres-km}/12}{\text{Monats-Rate}} = \text{km-Preis} \quad \Rightarrow \quad \frac{\text{km-Preis} \times 15.000}{12} = \text{Normierte Monatsrate}$$

Wenn also beim Angebot weniger als 15.000 Jahres-km beinhaltet sind einfach die normierte Rate durch den Angebotspreis teilen.

Der CAR-Abo-Faktor erlaubt die Abo-Raten gut mit dem Barkauf oder Leasing vergleichen zu können. Bei Abo-Raten bis 1,6% kann man von einer „attraktiven“ Abo-Rate sprechen.